

## BIERERLEBNIS

# Gelungene Kombination: Schmankerl, Bier und strahlender Sonnenschein

**AFIESL/ST. STEFAN/SCHÖN-EGG.** Zu Fuß, mit dem Rad, dem Traktor oder auch mit dem Auto erkundeten die Besucher vom ersten Mühlviertler „Bier-erlebnis“ - unterstützt von Tips - die Tourismusregion Traum-Arena. Zehn Betriebe in den drei Gemeinden ließen sich einiges einfallen, um den Gästen bei herrlichem Wetter einen schönen Sonntag zu bieten.

Eins vorweg: Gut essen und trinken konnte man bei jeder Station. Vor allem kühle bierige Genüsse waren bei den warmen Temperaturen gefragt und so zapften die Mühlviertler Brauereien ein Krügerl ums andere für die Gäste. Die Attraktionen für alle Wanderlustigen waren vielfältig: Hopfenpedln, Bierdosenschießen, Riesenwuzler-Spielen und vieles mehr stand am Programm. Tennis-Ass Sybille Bammer aus Ottensheim zeigte im Bergergut zudem ihre schnellsten Aufschläge und auch die Besucher konnten die Geschwindigkeit ihrer



Fotos: Hanner

Die Steffinger Bäuerinnen ließen sich beim Hopfenpedln über die Schulter schauen.



Tennis-Ass Sybille Bammer hautnah

Aufschläge messen lassen. In Piberschlag lockte ein Heißluftballonstart zahlreiche Zuschauer an. Nicht zuletzt sorgte die zünftige Musik in jeder Station für einen gehörigen Schuss Gemütlichkeit. ■

**i HINWEIS**

Mehr Fotos von der Veranstaltung auf [www.tips.at](http://www.tips.at).



Hoch in die Lüfte erhoben sich die Gäste beim Ballonfahren in Piberschlag.

## FLEISSIG

# Handwerksburschen sanieren Ruine

**HOFKIRCHEN.** Schon seit dem Vorjahr sind im Großraum Passau-Linz häufig wandernde deutsche Handwerksgelesen anzutreffen. Der Zufall wollte es, dass vergangenen Herbst der Hofkirchner Bürgermeister Martin Raab (ÖVP) Freundschaft mit drei deutschen Steinmetzen knüpfen konnte und nun holt der Gemeindechef die Handwerker zur Restauration der Ruine Falkenstein nach Hofkirchen. Noch bis



Arbeitsbesprechung vor Ort in der Ruine Falkenstein

16. September werden bis zu 30 deutsche Gesellen in Absprache mit Architekt Robert Wacha vom Bundesdenkmalamt heikle Arbeiten durchführen. Gearbeitet wird vorwiegend an der Sicherung der Mauer des inneren Burgtores und am Pallas-Gemäuer, der frühere Hauptwohnraum der Burg. Die Bevölkerung und Handwerkskollegen sind eingeladen, den Handwerkern bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. ■